



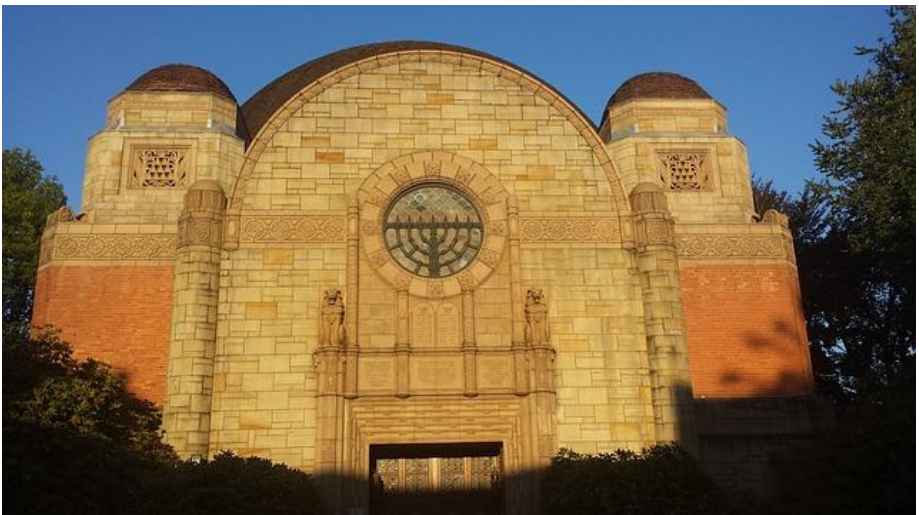
St. Marien aktuell

Ausg. 4 – 2024 | Woche vom 28.01. – 04.02.2024

4. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium nach Markus 1, 21-28

Sie kamen nach Kafarnaum. Am folgenden Sabbat ging er in die Synagoge und lehrte. Und die Menschen waren voll Staunen über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, nicht wie die Schriftgelehrten. In ihrer Synagoge war ein Mensch, der von einem unreinen Geist besessen war. Der begann zu schreien: Was haben wir mit dir zu tun, Jesus von Nazareth? Bist du gekommen, um uns ins Verderben zu stürzen? Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes. Da drohte ihm Jesus: Schweig und verlass ihn! Der unreine Geist zerrte den Mann hin und her und verließ ihn mit lautem Geschrei. Da erschrakten alle und einer fragte den andern: Was ist das? Eine neue Lehre mit Vollmacht: Sogar die unreinen Geister gehorchen seinem Befehl. Und sein Ruf verbreitete sich rasch im ganzen Gebiet von Galiläa.



An(ge)dacht

Danke für die Buntheit

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser!

An diesem Sonntag lädt unsere Pfarrgemeinde St. Marien zum Neujahrsempfang ein.

Wir halten wieder Rückblick auf das vergangene Jahr, diesmal auf das Jahr 2023 und auf die vielen Ereignisse, Höhepunkte, Gruppenaktivitäten und wichtigen Termine, die sich in unserer Kirchengemeinde ereignet haben und die wir gemeinsam erleben durften.

Dabei dürfen wir feststellen, wie bunt und vielfältig das Leben in unserer Kirchengemeinde St. Marien ist und wie viele Menschen und Gruppen sich hier engagieren und unser Miteinander bereichern und gestalten. Dafür gilt es Danke zu sagen für jedes einzelne noch so kleine Engagement und Mittun. Gott sei Dank gibt es viele, denen das Miteinander in St. Marien wichtig ist und die das Leben in der Gemeinde mitgestalten und es damit bunt, interessant und lebendig machen.

Da braucht uns nicht bange werden für dieses noch junge Jahr 2024 und wir können mit Zuversicht weitergehen, auch wenn sicherlich auch die ein oder andere Herausforderung in diesem Jahr in unserer Pfarrgemeinde auf uns wartet. Miteinander werden wir es bewältigen und sicherlich dürfen wir auch manches Schöne wieder in 2024 in St. Marien erleben.

Mit einem Wort von Dag Hammerskjöld, dem früh verstorbenen Generalsekretär der Vereinten Nationen:

„Für das Vergangene - Dank - für das Kommende - Ja“
grüße ich Sie und Euch herzlich



Sr. M. Josefina Büscher OSF

Verstorben ist aus unserer Kirchengemeinde:

- Margarete Nonnenmacher

Herr, gib ihr und all' unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.

Und das ewige Licht leuchte ihnen.

Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Gottesdienste, Andachten, Beichtgelegenheiten

Samstag, 27.01. Hl. Angela Merici

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Dankmesse für alle persönlichen Anliegen von Schwester Mary Peter Kizawa aus der japanischen Provinz

16.00 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – St. Clemens (Fb)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (Schu)

Jahresmesse für die Verstorbene Hilde Podeswa und die Verstorbenen der Familie

17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

Sonntag, 28.01.

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (Schu)

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Christophorus ist nach St. Rochus verlegt

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus (Hö)

09.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (D)

10.00 Uhr – Familienmesse zum Neujahrsempfang – St. Clemens (La)

1. Jahresgedächtnis für den Verstorbenen Josef Wittenhövener
Gebetsgedenken für die Verstorbene Bernadette Augustyniak,
für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Ferdi Busch
und Erwin Schmid

10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

1. Jahresgedächtnis für den Verstorbenen Bernhard Topheide
Gebetsgedenken für die Verstorbenen der Familie
Topheide-Plinge

10.15 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus ist auf 9 Uhr vorverlegt

! 11.30 Uhr – Hl. Messe entfällt – St. Clemens

18.00 Uhr – Friedensgebet – Gnadenkapelle (Schu)



18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (Schu)

*Die Sonntagskollekte ist für die Jugendarbeit in unserer
Kirchengemeinde St. Marien bestimmt.*

Montag, 29.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Dankmesse für alle persönlichen Anliegen von Schwester
M. Rosa Tsutsumi aus der japanischen Provinz

10.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Rast

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Dienstag, 30.01.

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Dankmesse für alle persönlichen Anliegen von Schwester M. De
Deo Usuzaka aus der japanischen Provinz

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Anna

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

19.00 Uhr – Hl. Messe - Gnadenkapelle

Mittwoch, 31.01. Hl. Johannes Bosco

07.00 Uhr – Hl. Messe – Konvent Maria Hilf

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Dankmesse für alle persönlichen Anliegen von Schwester M.
Joann Nakamura aus der japanischen Provinz

10.30 Uhr – Hl. Messe – Wohnstift St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Donnerstag, 01.02.

09.00 Uhr – Frauenmesse – Pfarrheim St. Johannes

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Dankmesse für alle persönlichen Anliegen von Schwester M.
Fidelis Furukawa aus der japanischen Provinz

18.00 Uhr – Eucharistische Anbetung – Gnadenkapelle

Freitag, 02.02. Lichtmess, Darstellung des Herrn

09.00 Uhr – Hl. Messe mit Kerzenweihe – St. Clemens

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Joseph Brockmeyer und
für die Verstorbenen der Familie

09.00 Uhr – Hl. Messe mit Kerzenweihe – Ss. Cornelius und Cyprianus

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

19.00 Uhr – Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen – St. Clemens

Samstag, 03.02. Hl. Blasius, Hl. Ansgar

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Christoph Klesse
Dankmesse beten für alle persönlichen Anliegen von Schwester
M. Marianna Shiraki aus der japanischen Provinz

16.00 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – St. Clemens (Fb)

17.00 Uhr – Vorabendmesse mit Blasiussegen – St. Clemens (Fb)

Sechswochengedächtnis für den Verstorbenen Pfarrer em.
Bruno Pottebaum, für den Verstorbenen Heinrich Schulze
Johann, für den Verstorbenen Wilfried Meiners
Jahresmesse für die Verstorbene Marianne Recke
Gebetsgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der
Familie Sinzig

17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – Ss. Cornelius und
Cyprianus (D)

18.00 Uhr – Vorabendmesse mit Blasiussegen – Ss. Cornelius und
Cyprianus (D)

Sonntag, 04.02.

08.00 Uhr – Hl. Messe mit Blasiussegen – St. Clemens (Fb)

09.00 Uhr – Hl. Messe mit Blasiussegen – St. Rochus (Kapellengemeinde
St. Christophorus) (Hö)

Gebetsgedenken für die Verkehrstoten des Monats Februar
der vergangenen Jahre

09.30 Uhr – Hl. Messe mit Blasiussegen – Maria Frieden (Adler)

10.00 Uhr – Hl. Messe mit Blasiussegen – St. Clemens (Fb)

Sechswochengedächtnis für den Verstorbenen Reinhard
Austermann

10.00 Uhr – Familienmesse zur Vorbereitung auf die Erstkommunion mit
Blasiussegen – Ss. Cornelius und Cyprianus (La)

Gebetsgedenken für die Verstorbenen Änne und Linus Fiege
und die Verstorbenen Emilie und Josef Niemann

10.15 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus ist auf 9 Uhr vorverlegt

11.00 Uhr – MiniKirche ‚Karneval‘ – Pfarrheim St. Johannes (S)

11.30 Uhr – Familienmesse zur Vorbereitung auf die Erstkommunion mit Blasiussegen – St. Clemens (La)
Jahresmesse für den Verstorbenen Bernhard Tilbeck und für die Verstorbene Maria Marx

16.00 Uhr – Konzert ‚Holy‘ des Gospelchors St. Marien – St. Clemens

18.00 Uhr – Friedensgebet – Gnadenkapelle (La)



18.30 Uhr – Nah-dran-Messe – St. Clemens (La)

*Die Sonntagskollekte ist für die Flüchtlingshilfe
(Caritas International) bestimmt.*

Infos und Einladungen zum Sonntag, 28. Januar

2024

NEUJAHRSEMPFANG

Jesus sagt:
„Habt
Vertrauen -
Ich bin es...“
(Mt 14,27)

**SONNTAG,
28. JANUAR 2024**

◆ Das Seelsorgeteam, der Pfarreirat
und der Kirchenvorstand
laden alle Gemeindemitglieder von St. Marien
und alle Freunde unserer Kirchengemeinde
ganz herzlich ein!

- 10.00 Uhr
Familienmesse St. Clemens
(Die Messe um 11:30 Uhr entfällt)
- 11.00 Uhr
Empfang im Pfarr- und Pilgerzentrum
St. Clemens
- Unterhaltsamer Jahresrückblick 2023
- Vorausschau auf das Jahr 2024
- Geselliges Miteinander
- Imbiss und Musik

◆ **Herzlich willkommen
im Neuen Jahr und in St. Marien!**

**Telgte
St. Marien**

Pfarbüro St. Marien Telgte · Kardinal-von-Galen-Platz 9 · Telefon: 02504/93 231-10 · Fax: 02504/93 231-20 · E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de

Kraftfahrerkapelle St. Christophorus

Nach dem Gutachten zu den Holz- und Leimproben muss die Kraftfahrerkapelle bis zum Abschluss einer Sanierung geschlossen bleiben. Sie wird nach Einschätzung von Experten erst 2025 wieder nutzbar sein.

In seiner Sitzung am 22. Januar hat der Kirchenvorstand nun eine sogenannte Vorplanungsgenehmigung beim Bischöflichen Generalvikariat zur Erstellung von Sanierungskonzepten mit entsprechender Kostenschätzung beantragt. Die Zentralrendantur wurde mit der Suche nach einem geeigneten Planer beauftragt, der dieses Konzept möglichst zeitnahe erstellen kann.

Infos und Einladungen zur Woche 29.01 bis 03.02.2024

Vorbereitung zur Nah-dran-Messe

Wir laden alle ein, den Liturgiekreis bei der Vorbereitung der Nah-dran-Messe zu unterstützen. Diese findet am Montag, 29.01.2024 um 19.30 Uhr im Sternsaal der Propstei statt. Wir lesen dazu das Evangelium des Sonntags und bringen es mit unseren Alltagserfahrungen in Verbindung.

Die Nah-dran-Messe, zu der wir schon jetzt einladen, ist am 4. Februar um 18.30 Uhr in der Propsteikirche.

Friedensgebet der kfd-Region-Warendorf

Seit 1956 beten Frauen in der kfd um Frieden. Dieses Friedensgebet wandert in einem festgelegten Rhythmus durch unser ganzes Bistum. Am Dienstag, 30.01.2024 um 15.00 Uhr lädt eine Vorbereitungsgruppe der kfd-Region Warendorf zum Friedensgebet ins Pfarrheim St. Johannes ein. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.



Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Der Verein „Erinnerung und Mahnung Telgte“, das St. Rochus-Hospital Telgte und die Kirchengemeinde St. Marien Telgte laden in Zusammenarbeit mit der Stadt Telgte aus Anlass des nationalen und internationalen Gedenktages gemeinsam zu einer Veranstaltung am Mittwoch, 31.01.2024 um 17.00 Uhr in die Kapelle des St. Rochus- Hospital ein.

„Bemerken muss ich, dass ich Jude bin.“

Aus den Bittschreiben an Papst Pius XII.

Vorgetragen von **Dr. Sascha Hinkel**

(Universität Münster, Katholisch-Theologische Fakultät,
Forschungsprojekt „Asking the Pope for Help“)

Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus

am 31. Januar 2024 um 17:00 Uhr

in der Kapelle des St. Rochus Hospitals

Ein barrierefreien Zugang per Fahrstuhl befindet
sich links von der Rückseite der Kapelle.



ERINNERUNG
UND MAHNUNG e.V.

STADT  TELGTE

ST. ROCHUS-HOSPITAL
TELGTE



Frauenmesse in St. Johannes

Die Frauenmesse der kfd St. Johannes ist am 1. Februar um 09.00 Uhr im Pfarrheim St. Johannes mit anschließendem Frühstück.

Darstellung des Herrn - Maria Lichtmess

Kennen Sie die elektrischen Opferlichter, die in manchen Kirchen stehen? Man wirft eine Münze ein und darf ein Licht einschalten, das nach einer bestimmten Zeit wieder verlöscht. Irgendwie passen diese elektrischen Lichter in unsere moderne Zeit: Sie sind sauber, steril und brauchen niemanden, der sich darum kümmert. Sie flackern ein wenig und täuschen Leben vor. Ideal in einer digitalen Welt, in der echtes Leben immer weniger gelebt, sondern immer mehr digital ein- und ausgeschaltet wird!

Am 2. Februar feiern wir das Fest ‚Darstellung des Herrn‘, früher ‚Maria Lichtmess‘ und Abschluss der Weihnachtszeit. An diesem Tag werden traditionell die Kerzen geweiht, die in unseren Kirchen verwandt werden. Echte Kerzen - Kerzen, die Arbeit machen. Unser Küster und unsere Küsterinnen müssen sie anzünden und löschen, eindrücken oder abschneiden, müssen verlaufenes Wachs entfernen und sich um Nachschub und Entsorgung kümmern.

Aber es sind und bleiben Kerzen mit einer wichtigen Botschaft an uns Christen: Wenn Du Licht und Wärme sein willst für andere, dann musst Du bereit sein, Dich vom Feuer des Geistes verzehren zu lassen, dann musst Du bereit sein, Dich zu verschenken! Brennen wir in diesem Sinne für Gott und füreinander!

- 2. Februar Messen um 9 Uhr und 19 Uhr St. Clemens, 9 Uhr Ss. Cornelius und Cyprrianus

Ihr Propst Michael Langenfeld

Blasius-Segen

Der Blasiussegen soll insbesondere vor Halskrankheiten schützen. Benannt ist er nach Bischof Blasius aus dem armenischen Sebaste, der um das Jahr 316 unter dem römischen Kaiser Licinius nach grausamer Folter starb. Historisch gesicherte Erkenntnisse gibt es darüber hinaus nicht, aber es existieren eine Reihe von Legenden.

So soll Blasius durch Gebete einen Jungen gerettet haben, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Auf diese Erzählung geht seine Verehrung als Schutzheiliger bei Halskrankheiten zurück. Sie ist für den Orient seit dem

sechsten Jahrhundert und im Abendland spätestens ab dem neunten Jahrhundert belegt. Sein Festtag ist seit dem Mittelalter der 3. Februar.

Deshalb wird bei uns in den Sonntagvorabendmessen am 3. Februar, in der 19 Uhr-Messe am Fest ‚Darstellung des Herrn‘ (Maria Lichtmess) am 2. Februar sowie in allen Messen am darauffolgenden Sonntag (4.2.) den Gläubigen der Blasiussegen erteilt. Dies geschieht einzeln.

*«Durch die Fürsprache des heiligen Blasius
befreie dich Gott von Halskrankheit und allem Bösen
im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.»*

Vorschau

Nah-dran-Messe

Wir laden herzlich zur Nah-dran-Messe am 04.02.2024 um 18.30 Uhr in die Propsteikirche ein.

Konzert ‚Holy‘

Es ist nun schon über ein Jahr her, dass der Gospel-Chor sein Jubiläum gefeiert hat. Das letzte Jubiläumskonzert wurde Anfang 2023 gesungen. Jetzt aber kehrt Normalität in den Chor ein. Unser diesjähriges Konzert am 04.02.2024 um 16 Uhr in der Propsteikirche St. Clemens steht unter dem Motto „Holy“. Den Zuhörern wird eine Auswahl an neuen und alten Stücken aus dem Repertoire geboten. Aber auch ein Block mit afrikanischen Liedern wird zu hören sein. Anfänglich 2002 mit 20 Leuten gegründet, singen heute fast 70 Personen verteilt in 4 Stimmlagen im Gospelchor. Mit Stephan Hinssen werden jedes Jahr neue Stücke einstudiert und diese dann in einem Konzert dargeboten.



Auch dieses Jahr kommen zu den 150 Stücken aus dem Archiv neue Stücke hinzu.

Von der Eröffnung mit „Let it Rise“ über „Come into the house“, „Fields of gold“ und „You Raise me up“ und einem Block mit afrikanischen

Liedern wird das Konzert mit „He’s got the whole world“ und einigen weiteren Klassikern zu hören sein.

Alle Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Konzert freuen und sind herzlich eingeladen.

Frauenmesse in St. Clemens

Am 6. Februar lädt die kfd St. Clemens um 09.00 Uhr zur Frauenmesse mit anschließendem Frühstück im Pfarr- und Pilgerzentrum ein.

Senioren-gemeinschaft St. Johannes

Die Senioren-gemeinschaft St. Johannes lädt ein zu ihrem nächsten Treffen am Dienstag, 6. Februar 2024 im Pfarrheim St. Johannes. Nach dem vorangehenden Gottesdienst um 14.30 Uhr wird die Zusammenkunft unter dem Motto „Kaffee – Kuchen - Kleine Sketche“ verbunden mit einer kleinen Prise Karneval ganz im Zeichen eines vergnüglichen Beisammenseins stehen. Unseren Seniorinnen und Senioren gilt zu diesem gewiss unterhaltsamen Nachmittag eine herzliche Einladung.



Creativ-Café

Die kfd Westbevern lädt herzlich zum Creativ-Café am 6. Februar um 15.30 Uhr in den Gasthof zur Bevern in Westbevern ein.

Winterspaziergang der kfd St. Clemens

Die kfd St. Clemens lädt herzlich ein zum Winterspaziergang durch Telgte am 7. Februar. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Kerzenhäuschen auf dem Kirchplatz.

Öffnungszeiten zu Karneval

Das Pfarrbüro ist an Altweiber (8. Februar) von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Donnerstagnachmittag, Freitag (9. Februar) und Rosenmontag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Einladung zum Gebetsabend

Herzlich laden wir ein zum nächsten Gebetsabend am Freitag, 09. 02. 2024 um 19.00 Uhr in der Gnadenkapelle. Wir möchten miteinander die Gebetszeit mit Lobpreisliedern, freiem Gebet, Fürbitte und dem Rosenkranzgebet gestalten. Unser Gebet für den Frieden in Israel, Palästina, in der



Ukraine und weltweit ist in der momentanen kritischen Weltsituation immer noch dringend notwendig. Wir freuen uns über jede Person, die Interesse hat, mitzubeten und diese Anliegen zu unterstützen.

Exerzitien im Alltag



in der Fastenzeit 2024

Still werden, Halt finden, gelassen leben

Nur wer bei sich zu Hause ist, hat die Chance, Gott dort zu treffen oder zu erspüren. Diese Exerzitien im Alltag laden ein, eine Haltung der Aufmerksamkeit und Achtsamkeit einzuüben und so Halt und Gelassenheit zu finden. Die Texte sind kurz gehalten, der Schwerpunkt liegt auf Übungen aus dem Bereich der Achtsamkeitsmeditation und der Kontemplation.

Vier Wochen lang führen Übungen zu mehr Stille: von Bewegungen des Körpers (1. Woche) zu stärkenden inneren Bildern (2 Woche) bis zur Stille ohne innere und äußere Bewegung (3. Woche). Übungen, um Halt und Gelassenheit im Alltag einzuüben und zu vertiefen, bietet die 4. Woche.

Die Exerzitien im Alltag sind Werk einer ökumenischen Gruppe von Autorinnen und Autoren.

Wozu entscheidest du dich, wenn du an den Exerzitien im Alltag teilnimmst?

Ich entscheide mich dafür:

- mir täglich ca. 20-30 Minuten persönliche Gebetszeit und ca. 10 Minuten für den Tagesrückblick freizuhalten
- verbindlich an den wöchentlichen Gruppentreffen mit Austausch über die Erfahrungen teilzunehmen.

Auf Wunsch können Einzelgespräche mit der Begleiterin der Exerzitien im Alltag vereinbart werden.

Es stehen zwei Termine zur Wahl. Die eine Gruppe trifft sich mittwochs abends, die andere donnerstags vormittags. Ebenso ist ein Wechsel zwischen den beiden Gruppen möglich.

Informationstreffen: Mittwoch, 14.02.2024, 20 Uhr

Donnerstag, 15.02.2024, 10 Uhr

Ort: jeweils Pilgerhaus (Christoph-Bernsmeyer-Haus)
Kardinal-von-Galen-Platz ,Telgte

Es gibt jeweils zu den gleichen Zeiten fünf weitere Treffen, die auch im Pilgerhaus stattfinden. Diese Termine und auch den Kontakt für die Anmeldung finden Sie auf den Handzetteln im Schriftenstand unserer Kirchen.

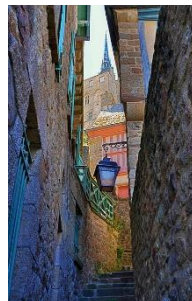
Fahrt in die Normandie und Bretagne

Vom 17. bis 28. Juni 2023 lädt unsere Kirchengemeinde St. Marien alle Gemeindemitglieder und Interessierten zu einer gemeinsamen Busfahrt in die Normandie und Bretagne ein.

Die Fahrt findet in einem modernen Reisebus statt, die Unterbringung mit Frühstück geschieht in Ein- oder Zweibettzimmern in 3* bis 4* Hotels. Das Abendessen nehmen wir in ausgesuchten Restaurants ein.



Im Reisepreis von 1.680,- € pro Person im Doppelzimmer bzw. von 2.300,- € pro Person im Einzelzimmer sind Fahrt, Unterbringung mit Halbpension, diverse Verkostungen und alle Führungen in deutscher Sprache enthalten. Flyer zur Fahrt einschließlich offizieller Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage und an den Info-Ständen unserer Kirchen und Pfarrheime. Ein besonderes Erlebnis wird sicherlich der Besuch des Weltkulturerbes Mont-Saint-Michel werden. Die Felseninsel mit der Abtei an der Küste der Normandie wurde bekannt, als der Bischof von Avranches dort im 8. Jahrhundert eine Michaelskapelle errichten ließ, die sich zum meistbesuchten Wallfahrtsort Frankreichs entwickelte. 966 gründete Herzog Richard I. dort eine Benediktinerabtei, die König Philipp II. von Frankreich später so ausbaute, dass das Kloster ‚Das Wunder‘ genannt wurde.



Die romanische Abteikirche hat einen spätgotischen Chor, der Turm ist mit der Statue des Erzengels Michael gekrönt. Einen wunderbaren Panoramablick auf die Bucht hat man von den mittelalterlichen Mauern auf der Süd- und Ostseite des Berges.

Monatliche Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Wir beten, dass der Heilige Geist uns helfe, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaft zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen liturgischen Traditionen der katholischen Kirche zu entdecken.

Newsletter abonnieren

Gerne können Sie St. Marien aktuell auch als Newsletter kostenlos abonnieren. Melden Sie sich dazu bitte telefonisch (932310) oder per mail stmarien-telgte@bistum-muenster.de im Pfarrbüro.

Impressum

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Telgte

Kardinal-von-Galen-Platz 9 – 48291 Telgte

Tel: 02504/932310 – Fax: 02504/9323120

E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de

www.st-marien-telgte.de

Verantwortlich für den Inhalt: Propst Dr. Michael Langenfeld



Mini-Musical zum
Mitmachen

Die Frostianer und der Frühlingsbote



von
Uli Führe

Termine

Donnerstag, 15.02.2024,
17 - 18 Uhr, Pfarrheim St. Johannes

Dienstag, 20.02.2024,
16 - 17 Uhr, Pfarrheim St. Johannes

Donnerstag, 22.02.2024,
17 - 18 Uhr, Pfarrheim St. Johannes

**Freitag, 23.02.2024,
18 Uhr, Konzert
in der Don-Bosco-Schule**

Alle Kinder im Grundschulalter sind
eingeladen, ein kleines Chorprojekt
mit der ChorSingschule Telgte
auszuprobieren.

In drei Proben erarbeiten wir das
Mini-Musical und führen dieses in der
Turnhalle der Don-Bosco-Schule mit
einer Band auf.

**Jedes Kind darf mitmachen,
kostenfrei!**

Kurze Anmeldung bei Chorleiter Michael Schmitt-Prinz
schmitt.m@gmx.eu oder 0163 132 75 83

KINDER PILGER Club

Telgte

Kennst Du schon den KinderPilgerClub Telgte? Wir haben den KinderPilgerWeg gestaltet und wollen ihn 2024 an das Wallfahrtsmotto: "Geh` mit uns" anpassen. Außerdem planen wir gemeinsam mit Petra-Maria Wewering eine ganz neue Station. Du bist zwischen 7 und 14 Jahren? Dann mach mit und entdecke: Pilgern macht richtig viel Spaß und Du bist nie allein!

montags

16:00 - 18:00 Uhr

**pilgern, basteln, spielen,
gestalten, beten, Spaß haben**

29. Januar | 5. Februar | 19. Februar

26. Februar | 4. März | 11. März

18. März | 8. April | 15. April

und 22. April

Pilgerhaus

(Bernsmeyerhaus)

Kardinal-von-Galen-Platz 23



jetzt
anmelden



telgte-wallfahrt.de